

# Was macht eine gelungene Entlassung aus?

## Ansichten und Erfahrungen des Sozialdienstes zum Entlassungsmanagement in geriatrischen Rehabilitationseinrichtungen

Natalie Kramer, Sara Schwarz

Technische Hochschule Rosenheim, Fakultät für Angewandte Gesundheits- und Sozialwissenschaften  
Bachelorstudiengang Pflege, Modul Angewandte Pflegeforschung

### Hintergrund

In Deutschland besteht seit 2019 ein Rahmenvertrag über das Entlassungsmanagement der stationären Rehabilitationseinrichtungen. In diesem Vertrag werden die Inhalte und Bestandteile des Entlassungsmanagements beschrieben [1]. Aufgrund der durch den demografischen Wandel steigenden Anzahl an älteren Personen und dem Rehabilitationsstärkungsgesetz von 2020 gewinnt die geriatrische Rehabilitation an Bedeutung [2]. Neben der gesetzlichen Verankerung des Entlassungsmanagements im Sozialgesetzbuch [3], gibt es Landeskrankenhausgesetze, in denen jedes Bundesland den Einsatz der Sozialarbeit im Krankenhaus regelt [4]. Bayern ist eines der vier Bundesländer, die den Sozialdienst im klinischen Bereich noch nicht gesetzlich verankert haben [5].

Dieses Projekt richtet sich auf die Erkundung der Rolle des Sozialdienstes im Entlassungs- bzw. Übergangmanagement bei Rehabilitanden, die aus stationären geriatrischen Rehabilitationseinrichtungen nach Hause entlassen werden. Ein weiteres Projektziel ist das Aufzeigen von Bedarfen und Möglichkeiten der Integration der Profession Pflege im Prozess Entlassungs- bzw. Übergangmanagement.

### PROJEKTZIEL + FORSCHUNGSFRAGE:

Eines der Projektziele ist die Erkundung der Rolle des Sozialdienstes im Entlassungs- bzw. Übergangmanagement bei Rehabilitanden, die aus stationären geriatrischen Rehabilitationseinrichtungen nach Hause entlassen werden. Um die bereits genannten Projektziele zu erreichen, sollten folgende Forschungsfragen beantwortet werden:

- Was sind die Aufgaben des Sozialdienstes bei der Entlassung von geriatrischen Rehabilitanden nach Hause?
- Wie gehen Ansprechpartner\*innen des Sozialdienstes bisher bei den Prozessen Entlassungsmanagement und Nachsorge vor?
- Welche Probleme und Verbesserungsmöglichkeiten sehen Ansprechpartner\*innen des Sozialdienstes im Entlassungsmanagement und in der Nachsorge?

### METHODEN

Es wurde ein qualitatives Forschungsdesign gewählt. Eingeschlossen in die Studie wurden MitarbeiterInnen des Sozialdienstes in einer geriatrischen Rehabilitationseinrichtung, die bereits für mindestens ein Jahr in einer Rehabilitationseinrichtung arbeiten. Zur Datenerhebung wurden halbstrukturierte Experteninterviews durchgeführt. Für die Auswertung der Daten wurde die qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring gewählt. Unterstützt wurde die Datenanalyse und -auswertung mit Hilfe der Software MAXQDA.

### ERGEBNISSE

Es wurden fünf Experteninterviews geführt. Als Probleme bei der Evaluation und Nachsorge der Rehabilitanden werden schwierige Lebenskonstellationen, erschwerte Organisation der pflegerischen Versorgung durch den ambulanten Dienst und multiprofessionelle Kommunikationsprobleme genannt. Aber das größte Problem ist, dass die Evaluation nicht Bestandteil der Arbeit der Sozialdienste ist. Für die meisten Probleme nennen die Befragten keine Lösungen. Die Kommunikationsschwierigkeiten unter den Professionen sollten durch gezielte und genaue Dokumentation verbessert werden. Die fehlende Evaluation sollte vorerst mit der vermehrten Weitergabe der Kontaktdaten des Sozialdienstes kompensiert werden.

### DISKUSSION DER ERGEBNISSE / AUSBLICK

Durch die fehlende systematische Evaluation in den Einrichtungen ist die Qualität der durchgeführten Gesamtarbeit und im Speziellen die Arbeit des Sozialdienstes nicht überprüfbar. Dies hat zur Folge, dass die Entlassungsprozesse nicht verbessert werden können und somit die Entwicklung adäquater Nachsorgemaßnahmen nicht durchführbar ist. Als wichtigste Erkenntnis des Projekts wird eine Umsetzung des Expertenstandards Entlassungsmanagement in der Pflege (2019) insbesondere in Bezug auf die Evaluation, in die Praxis empfohlen.

### FAZIT:

Theorie:  
Expertenstandard  
Entlassungsmanage-  
ment in der Pflege  
(2019)

VERBINDUNG

Praxis:  
Handeln in den  
jeweiligen  
Rehabilitations-  
einrichtungen

### Quellen / References:

- [1] Deutsche Vereinigung Für Soziale Arbeit Im Gesundheitswesen E.V. (Hrsg.). FAQ Entlassmanagement-Reha. Berlin.
- [2] Bundesministerium für Gesundheit. (2020). Intensivpflege- und Rehabilitationsstärkungsgesetz. GKV GKV-IPReG. <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/intensivpflegegesetz.html>.
- [3] Sozialgesetzbuch fünftes Buch. (1988). Gesetzliche Krankenversicherung. SGB V.
- [4] Igl, G. (2017). Rechtliche Verankerung der Sozialen Arbeit im Gesundheitswesen. Berlin: LIT.
- [5] DVSG. (2019). Rechtliche Verankerung der Sozialen Arbeit im Sozialdienst des Krankenhauses. Aktualisierung September 2019.